

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N<sup>o</sup> 21.

Dresden, am 1. Mai.

1855.

Zwei und zwanzigste öffentliche Sitzung der ersten Kammer am 24. April 1855.

## Inhalt:

Registrandenvortrag. — Einladung zum Ballfest des Rath- und Hilfsvereins zu Dresden zu Unterstützung der Armenanstalten. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition der Schullehrer der Ephorie Weidau um Verwandelung eines Theils ihres baaren Gehaltes in Naturallieferung von Korn. Beschlussfassung. — Desgl. über die Petition der Gemeinde Hohnstein, um Ablösung der Befugniß des Lescholzholens aus Staatswaldungen. Beschlussfassung. — Desgl. über die Petition der Gemeinden zu Rübenau, die Entnahme von Nägeln für die königlichen Bergwerke betr. Beschlussfassung. — Desgl. über die Petition der Stadtgemeinde zu Stolpen um Errichtung eines Bezirksgerichts daselbst. — Aussetzung der Berathung darüber. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung L des Ausgabebudgets, den Bauetat betr. — Besondere Berathung und Beschlussfassung über Pos. 851 und 2. Desgl. über Unterposition 3. (Die Abstimmung über den zweiten Theil des ersten Antrags bei Pos. 853 wird auf die nächste Sitzung verlegt.)

Präsident v. Schönfels eröffnet in Gegenwart der königlichen Commissare Geh. Rath v. Ehrenstein, Geh. Finanzrath von der Planitz und Geh. Regierungsrath Scharfsmidt, sowie in Anwesenheit von 29 Kammermitgliedern 11 Uhr 28 Minuten die Sitzung, und es trägt zunächst der Secretär v. Egidy das von ihm über die letzte Sitzung niedergeschriebene Protokoll vor, welches ohne Widerspruch genehmigt und vom Bürgermeister Hennig und Herrn v. Erdmannsdorf unterschriftlich mitvollzogen wird, worauf der Vortrag aus der Registrande erfolgt.

(Nr. 239.) Bericht der zweiten Deputation der ersten Kammer, vom 19. April 1855, über die Positionen 9 und 18 des außerordentlichen Ausgabebudgets, den Ankauf des Hauses Nr. 230 auf der Nonnengasse zu Freiberg und der beiden Baustellen Nr. 231 und 232 für Zwecke der Bergakademie und einen nothwendigen Reparatur- und Erweiterungsbau bei derselben betr.

Präsident v. Schönfels: Dieser Bericht ist bereits I. R. (2. Abonnement.)

gedruckt, auch vertheilt und wird auf eine der nächsten Tagesordnungen kommen.

(Nr. 240.) Protokollauszug der zweiten Kammer, vom 16. April 1855, die Berathung des Berichts der jenseitigen dritten Deputation über die Petition des Stadtraths zu Leisnig, das Bettelwesen und die Einführung des Bezirksprincips betr.

Präsident v. Schönfels: Dieser Gegenstand ist conner mit der v. Erdmannsdorfschen Petition, es wird daher vorgeschlagen, denselben der dritten Deputation zu überweisen, welche sich mit der v. Erdmannsdorfschen Petition so eben beschäftigt. Ist die Kammer hiermit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 241.) Auszug desselben Protokolls der zweiten Kammer, die Berathung über die Petitionen der landwirthschaftlichen Vereine zu Aue, Plohn und Langenreinsdorf um einen billigern Flurschutz betr.

Präsident v. Schönfels: Geht an die vierte Deputation zurück, welche sich bereits früher mit dieser Angelegenheit beschäftigt hat.

(Nr. 242.) Weiterer Auszug desselben Protokolls, die Berathung des anderweiten Berichts über die Budgetvorlage auf die Jahre 1855—57 betr.

Präsident v. Schönfels: Es wird kein Zweifel darüber obwalten, daß dieser Protokollextract, da er einen Finanzgegenstand betrifft, an die zweite Deputation zu gelangen habe. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 243.) Protokollauszug derselben Kammer, vom 19. April 1855, enthaltend die Berathung über Abtheilung G des ordentlichen Ausgabebudgets, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts betr.

Präsident v. Schönfels: Es wird vorgeschlagen, diesen Protokollextract an die zweite Deputation gelangen zu lassen. Ist die Kammer hiermit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 244.) Auszug des Protokolls der zweiten Kammer, vom 20. April 1855, enthaltend die Berathung des Berichts über den Entwurf zu einem Expropriationsgesetze wegen der Zwickau-Chemnitzer und Schwarzenberger Eisenbahn, sowie die damit in Verbindung stehenden Petitionen.

Präsident v. Schönfels: Dieser Extract ist bereits an die erste Deputation abgegeben worden, und ich zeige dies hiermit nachträglich an.